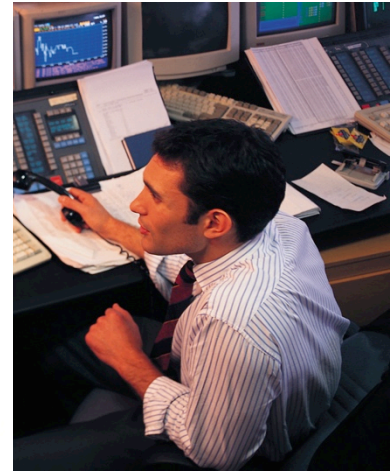




ACI
THE FINANCIAL
MARKETS
ASSOCIATION



ACI Dealing Certificate (3I0-012)

Musterfragen

*“Setting the benchmark in
certifying the financial
industry globally”*

**8 Rue du Mail, 75002 Paris - France
T: +33 1 42975115 - F: +33 1 42975116 - www.aciforex.org**

1. Grundlegende Zinsberechnungen

1.1 Es wird am Montag ein Overnight-Geschäft in Höhe von GBP 10.000.000,00 zu 0,40% angelegt. Die Einlage wird am Dienstag zu 0,45%, am Mittwoch zu 0,50%, am Donnerstag zu 0,48% und am Freitag zu 0,53% verlängert. Wie viel wird am folgenden Montag zurückgezahlt (Kapital plus Zinsen)?

- A GBP 10.000.936,99
- B GBP 10.000.950,03
- C *** GBP 10.000.937,02
- D GBP 10.000.646,59

1.2 Eine Investition von CAD 15.500.000,00 bringt mit einer Laufzeit von 6 Monaten (182 Tage) einen Ertrag von CAD 100.000,00. Wie hoch ist die Verzinsung?

- A 0,65%
- B *** 1,28%
- C 1,29%
- D 1,32%

1.3 Welches tatsächliche Fälligkeitsdatum gilt, wenn das Laufzeitende für einfaches Sechsmontatsgeld auf einen Sonntag fällt, der gleichzeitig der letzte Tag des Monats ist?

- A *** Der Freitag davor
- B Der Samstag davor
- C Sonntag
- D Der folgende Montag

1.4 Welche Tages/Zinsbasis-Konvention gilt bei ZAR-Einlagen im internationalen Geldmarkt?

- A 30E/360
- B ACT/ACT
- C ACT/360
- D *** ACT/365

1.5 Gegeben sind folgende Zinssätze:

6M USD (184 Tage) 0.50%

12M USD (366 Tage) 1.00%

Wie hoch ist der Zinssatz für eine Einlage, die von 6 bis 12 Monaten läuft?

- A 0,50%
- B 0,75%
- C 1,00%
- D *** 1,50%

2. Cash-Geldmärkte

2.1 Welches der folgenden Instrumente ist ein Diskontpapier?

- A *** USCP
- B Klassisches Pensionsgeschäft
- C CD
- D Euro CD

2.2 Welches der folgenden Papiere hat eine maximale Laufzeit von 5 Jahren?

- A Euro Commercial Paper
- B US Treasury bill
- C *** London CD
- D Unbesicherte USCP

2.3 Das Clearing einer GBP-Einlage, die in Luxemburg zwischen zwei schweizer Banken gehandelt wird, erfolgt:

- A wo immer die Parteien es vereinbaren
- B in Zürich
- C in Luxemburg
- D *** in London

2.4 Welcher Partner nimmt bei einem klassischen Repogeschäft normalerweise eine Initialmargin (Einschuss)?

- A Verkäufer
- B *** Käufer
- C Beide
- D Keiner von beiden

2.5 Was geschieht, wenn bei einem Sell/Buy back-Geschäft Anleihen verwendet werden und während der Laufzeit des Geschäfts Kuponzahlungen erfolgen?

- A Gegenüber dem Verkäufer wird eine Nachschussforderung ausgelöst
- B *** Der entsprechende Wert plus Reinvestitionsgewinn wird vom Rückkaufspreis abgezogen
- C Nichts
- D Der Verkäufer erhält eine Stückzinszahlung auf die Anleihen

3. Cash-Geldmärkte Berechnungen

3.1 Sie haben Sechsmontats-Einlagen (183 Tage) in Höhe von GBP 10.000.000,00 zu 0,60% und GBP 15.000.000,00 zu 0,55% hereingenommen. Am gleichen Tag stellen Sie einer anderen Bank 3-Monats GBP 0,57-62%. Der andere Händler nimmt GBP 25.000.000,00 zum gestellten Preis. Welchen Gewinn oder Verlust haben Sie auf diese drei Geschäfte gemacht?

- A Keinen
- B *** Gewinn von GBP 6.267,12
- C Gewinn von GBP 6.354,17
- D Verlust von GBP 6.354,17

3.2 Vor kurzem wurde ein CD mit 2,50% Verzinsung zum Nennwert emittiert. Sie kaufen dieses Papier nun zu 2,35%. Welchen Preis erwarten Sie?

- A Zu wenig Information, um eine Aussage zu machen
- B Nennwert des CD
- C *** Preis ist höher als der Nennwert
- D Preis ist niedriger als der Nennwert

3.3 Ein britischer 3-Monats-Schatzwechsel (UK T-Bill, 91 Tage) mit einem Nominalwert von GBP 50.000.000,00 notiert mit einer Rendite von 4,25%. Wie viel ist das Papier wert?

- A *** GBP 49.475.760,27
- B GBP 49.470.205,48
- C GBP 49.462.847,22
- D GBP 47.875.000,00

3.4 Es wird Ihnen ein Tom/Next-GC-Reposatz von 1,75-80% für deutsche Bundesanleihen angeboten. Sie verkaufen EUR 10.000.000,00 Nominale der 5,25%-Bundesanleihe Juli 20XX im Wert von EUR 11.260.000,00. Wie hoch ist der Rückkaufpreis, wenn Sie eine Initialmargin von 2% geben müssen?

- A EUR 11.035.336,41
- B EUR 11.035.351,74
- C EUR 11.039.752,32
- D *** EUR 11.039.767,65

3.5 Welchen Collateral Marktwert benötigt ein Händler gegen USD 50.000.000,00 in bar in einem 3-Tage Reverse Repo zu 2,10% wenn er eine Initialmargin von 2% nimmt?

- A USD 52.000.000,00
- B *** USD 51.000.000,00
- C USD 50.000.000,00
- D USD 49.000.000,00

4. Devisenhandel

4.1 Ein Kunde ersucht um einen Preis für 3-Monats cable. Sie stellen 20/18. Der Kunde schließt zu 18 ab. Welches Geschäft haben Sie getätigt?

- A GBP gegen USD per Termin 3 Monate outright verkauft
- B GBP per Kasse gegen USD verkauft und GBP per Termin 3 Monate gegen USD gekauft
- C *** GBP per Kasse gegen USD gekauft und GBP per Termin 3 Monate gegen USD verkauft
- D USD per Kasse gegen GBP gekauft und USD per Termin 3 Monate gegen GBP verkauft

4.2 Vier Banken stellen Ihnen Kurse für EUR/NOK. Welcher Kurs ist für Sie am günstigsten, um NOK zu kaufen?

- A 7,8725
- B 7,8723
- C *** 7,8727
- D 7,8721

4.3 Die „Kassabasis“ eines 3- gegen 6-Monats EUR/CHF Forward/Forward Swaps ist:

- A immer die Geldseite des EUR/CHF Terminkurses der Kassatransaktion des Swaps
- B *** üblicherweise der derzeitige 3-Monats EUR/CHF Termin-Mittelkurs
- C gewöhnlich der derzeitige 6-Monats EUR/CHF Termin-Mittelkurs
- D normalerweise der aktuelle EUR/CHF Kassa-Mittelkurs

4.4 Wie nennt man ein DTG bei dem der Kunde jede Fälligkeit innerhalb eines vorher festgelegten Zeitraums aussuchen kann?

- A Offenes Termingeschäft
- B Put Option
- C *** Time Option
- D Choice Option

4.5 Der Käufer eines USD/RUB NDF könnte:

- A ein Käufer von russischen Rubeln sein.
- B ein potentieller Verkäufer von USD gegen RUB sein.
- C fallende USD/RUB Wechselkurse erwarten.
- D *** auf eine Abwertung des russischen Rubels spekulieren.

5. Devisenhandel Berechnungen

5.1 Es wird Ihnen ein USD/CHF Kassakurs von 0,9613-17 gestellt. Welchen USD Betrag erhalten Sie, würden Sie CHF 10.000.000,00 zu diesem Kurs verkaufen?

- A USD 9.613.000,00
- B USD 9.617.000,00
- C USD 10.402.579,84
- D *** USD 10.398.253,09

5.2 Kassa EUR/JPY wird 130,00-05 und Kassa EUR/CHF 1.2350-55 gestellt. What is the CHF/JPY cross-rate?

- A 0,009496-04
- B 105,22-26
- C *** 105,22-30
- D 160,55-68

5.3 USD/CAD per Kassa wird Ihnen 1,0535-40 gestellt, 3-Monats USD/CAD Terminpunkte 24/26. Zu welchem Kurs könnten Sie USD gegen CAD per Termin 6 Monate verkaufen?

- A *** 1,0559
- B 1,0561
- C 1,0564
- D 1,0566

5.4 Die Geldseite für 92-Tages EUR/NOK ist 302, die für 61-Tages EUR/NOK ist 186. Welcher EUR/NOK Geldkurs ergibt sich bei linearer Interpolation für 81 Tage?

- A 244
- B 255
- C *** 261
- D 259

5.5 Wenn man Ihnen XAU/USD 1349,75-25 und USD/SGD 1,2795-00 stellen würde, welchen SGD Betrag müssten Sie zahlen um 100 Unzen Gold zu kaufen?

- A 172.700,51
- B 172.704,00
- C 172.760,00
- D *** 172.832,00

6. Forward-Forwards, FRAs, Geldmarktfutures und Zinsswaps

6.1 Welchem Risiko ist ein Forward-Forward Kreditnehmer ausgesetzt?

- A Parallele Aufwärtsbewegung der Zinskurve
- B Steiler werden der Zinskurve
- C Höheren Zinsen
- D *** Niedrigeren Zinsen

6.2 Die Marktzinsen sind: 3-Monats (91 Tage) SEK 1,09% 6- Monats (182 Tage) SEK 1,22% 9- Monats (273 Tage) SEK 1,35% Wie hoch ist der 3x9-Satz für SEK?

- A 1,220%
- B 1,346%
- C *** 1,476%
- D 1,600%

6.3 Sie haben eine Position auf zukünftige Zinsen genommen indem Sie 6x12 (183 Tage) EUR 75.000.000,00 FRA zu 0,57% gekauft haben. Wie hoch ist die Ausgleichszahlung und wer bezahlt diese wenn EURIBOR für die Kontraktlaufzeit bei 0,71% fixiert wird?

- A Sie zahlen EUR 52.457,10
- B Sie erhalten EUR 52.457,10
- C Sie erhalten EUR 53.375,00
- D *** Sie erhalten EUR 53.183,05

6.4 Heute haben Sie 25 Juni EURODOLLAR Futures Kontrakte zu 99,50 gekauft. Der Schlusskurs an der Börse ist 99,45. Als Variation Margin:

- A *** Zahlen Sie USD 3.125,00
- B Erhalten Sie USD 3.125,00
- C Zahlen Sie USD 1.562,50
- D Erhalten Sie USD 1.562,50

6.5 Als Overnight Indexed Swap (OIS) bezeichnet man:

- A Einen Geldmarktswap mit variabler gegen variabler Verzinsung in unterschiedlichen Währungen, in dem beide Zinssätze ein täglich errechneter Overnight-Index sind
- B Einen Geldmarktswap mit fixer gegen variabler Verzinsung, in dem der fixe Zinssatz ein Overnight-Index ist, der periodisch über die Laufzeit des Swaps fixiert wird.
- C Einen Geldmarktswap mit fixer gegen variabler Verzinsung, in dem als variabler Zinssatz der Mittelwert eines Overnight-Indexes über die Laufzeit des Swap verwendet wird
- D *** Einen Geldmarktswap mit fixer gegen variabler Verzinsung, in dem als variabler Zinssatz ein täglich errechneter Overnight-Index verwendet wird

7. Optionen

7.1 Der innere Wert einer Long Call-Option:

- A Steigt, wenn der Kurs des Underlying fällt, und umgekehrt
- B *** Fällt und steigt mit dem Kurs des Underlying wenn die Option „am Geld“ ist
- C Hängt ausschließlich von der Kursvolatilität des Underlying ab
- D Wird negativ, wenn der Marktkurs des Underlying unter den Ausübungspreis der Option fällt

7.2 Das Delta einer „at-the-money“ Long Put-Option liegt:

- A Zwischen -0.5 und -1
- B Zwischen $+0.5$ und $+1$
- C Nahe an $+0.5$
- D *** Nahe an -0.5

7.3 Das Vega einer Option ist:

- A Die Sensitivität der Prämie gegenüber Veränderungen im Kurs des Underlying
- B Die Sensitivität der Prämie gegenüber Veränderungen der Restlaufzeit
- C *** Die Sensitivität der Prämie gegenüber Veränderungen der implizierten Volatilität
- D Die Sensitivität der Prämie gegenüber Veränderungen der Zinsen

7.4 Was ist eine Long Straddle Optionsstrategie?

- A *** Eine Long Call-Option + eine Long Put-Option mit identischen Underlying, Verfallsdaten und Ausübungspreisen
- B Eine Long Call-Option + eine Short Put-Option mit identischen Underlying, Verfallsdaten und Ausübungspreisen
- C Eine Short Call-Option + eine Long Put-Option mit identischen Underlying, Verfallsdaten und Ausübungspreisen
- D Eine Short Call-Option + eine Short Put-Option mit identischen Underlying, Verfallsdaten und Ausübungspreisen

7.5 Wie kann man mit Optionen eine Short-Position im Underlying konstruieren?

- A Eine Short Put-Option + eine Short Call-Option mit identischen Underlying, Verfallsdaten und Ausübungspreisen
- B Eine Short Put-Option + eine Long Call-Option mit identischen Underlying, Verfallsdaten und Ausübungspreisen
- C Eine Long Put-Option + eine Long Call-Option mit identischen Underlying, Verfallsdaten und Ausübungspreisen
- D *** Eine Long Put-Option + eine Short Call-Option mit identischen Underlying, Verfallsdaten und Ausübungspreisen

8. Asset & Liability Management

8.1 Welches Hauptrisiko zeigt das Gap Management Reporting auf?

- A Betriebsrisiko
- B Kreditrisiko
- C Währungsrisiko
- D *** Zinsrisiko

8.2 Die von Basel III auferlegte „Liquidity Coverage Ratio“ fordert von einer Bank:

- A genügend Liquidität zurückzuhalten, um seine Vermögenswerte vor einem gravierenden Ausfallrisiko zu schützen
- B *** genügend hoch liquide Vermögenswerte zu halten, um seine Netto-Verbindlichkeiten für die nächsten 30 Tage zu decken, zum Schutz gegen einen massiven Liquiditätsstress
- C genügend hoch liquide Vermögenswerte zu halten, um seine Netto-Verbindlichkeiten für die nächsten 60 Tage zu decken, zum Schutz gegen einen massiven Liquiditätsstress
- D genügend hoch liquide Vermögenswerte zu halten, um seine Netto-Verbindlichkeiten für die nächsten 10 Tage zu decken, zum Schutz gegen einen massiven Liquiditätsstress

8.3 Welche Aufgaben sind üblicherweise dem ALCO zugeordnet?

- A Festlegung und Kontrolle Interbankkreditlinien
- B *** Festlegung und Steuerung des Markt- und Liquiditätsrisikoprofils der Bank
- C Überprüfen und Verwalten der Bilanzbuchhaltung der Bank
- D Verwaltung der Tagesaktivitäten im Handelsraum

8.4 Welcher der folgenden Vermögenswerte hätte bei einer flachen Zinskurve von 4,50% die größte Zinssensitivität?

- A Eine 4,00% festverzinsliche Anleihe mit einer Laufzeit von 6 Jahren
- B Eine 5,00% festverzinsliche Anleihe mit einer Laufzeit von 6 Jahren
- C *** Eine Null-Kupon-Anleihe mit einer Laufzeit von 6 Jahren
- D Eine Floating Rate Note mit einer Laufzeit von 6 Jahren

8.5 Unter Verwendung der Repricing Gap-Analyse wird die Bilanz einer Bank als passiv-exponiert (liability sensitive) in Bezug auf das Zinsänderungsrisiko bezeichnet, wenn:

- A *** mehr Verbindlichkeiten als Forderungen kurzfristig zur Zinsanpassung anstehen
- B mehr Verbindlichkeiten als Forderungen nicht verzinslich sind
- C mehr Forderungen kurzfristig zur Zinsanpassung anstehen als Verbindlichkeiten
- D mehr Forderungen als Verbindlichkeiten entweder variabel verzinst sind oder kurze Restlaufzeiten haben

9. Risikoprinzipien

9.1 Welche der folgenden Situationen ist ein Beispiel für Korrelationsrisiko (wrong way risk)?

- A Ein Hedge-Fonds hat eine Long-Position in AAA US-Residential-Mortgage-Backed-Securities und eine Short-Position in US-Staatsanleihen.
- B *** Eine deutsche Bank kauft eine Anleihe die von einer isländischen Bank emittiert wurde und schließt als Sicherungsnehmer bei einer anderen isländischen Bank einen CDS über die gleiche Anleihe ab.
- C Eine deutsche Bank schließt ein Repo-Geschäft mit einer isländischen Bank ab, die Anleihen einer anderen isländischen Bank als Sicherheiten liefert.
- D Eine deutsche Bank schließt einen FX Swap mit einer US Investmentbank ab und überweist dieser Bank EUR 350.000.000,00.

9.2 Aktien- und Zinsrisiken sind:

- A Kreditrisiken
- B Abwicklungsrisiken
- C Operationelle Risiken
- D *** Marktstrisiken

9.3 Was ist die richtige Interpretation eines EUR 5.000.000,00 overnight VaR-Werts mit einem Konfidenzniveau von 95%?

- A *** Ein Verlust von mindestens EUR 5.000.000,00 kann in 5 der nächsten 100 Tagen erwartet werden.
- B Ein Verlust von mindestens EUR 5.000.000,00 kann in 95 der nächsten 100 Tagen erwartet werden.
- C Ein Verlust von höchstens EUR 5.000.000,00 kann in 5 der nächsten 100 Tagen erwartet werden.
- D Ein Verlust von mindestens EUR 5.000.000,00 kann in 5 der nächsten 1000 Tagen erwartet werden.

9.4 Welche der folgenden Methoden ist ein Mittel zur Kreditrisikominderung?

- A Nur in ansehnlichen und liquiden Märkten investieren
- B Abschluss eines plain vanilla IRS
- C *** Abschluss von Sicherheitenvereinbarungen
- D Absicherung der USD-Exposition eines Portfolios

9.5 Welche der folgenden sind unter Basel III obligatorisch?

- A Eine Mindestkernkapitalquote von 4,0% und ein Kapitalerhaltungspuffer von 2,5%
- B Eine Mindestkernkapitalquote von 4,5% und ein Kapitalerhaltungspuffer von 1,5%
- C *** Eine Mindestkernkapitalquote von 4,5% und ein Kapitalerhaltungspuffer von 2,5%
- D Eine Mindestkernkapitalquote von 5,5% und ein Kapitalerhaltungspuffer von 2,5%

10. Der Model Code

10.1 Wie kann man im Devisenhandel einen „Third Party“ Begünstigten am besten beschreiben?

- A *** Der Empfänger der Zahlung eines bestimmten Geschäfts unterscheidet sich von der Gegenpartei.
- B Der Auftraggeber der Zahlung eines bestimmten Geschäfts ist identisch mit der Gegenpartei.
- C Der Empfänger der Zahlung eines betreffenden Geschäfts ist identisch mit der Gegenpartei.
- D Der Auftraggeber der Zahlung eines bestimmten Geschäfts unterscheidet sich von der Gegenpartei.

10.2 Ihre Korrespondenzbank bewilligt Ihren Antrag auf Rückvalutierung um 1 Tag auf den Betrag von EUR 50.000.000,00. EONIA liegt bei 1,201%, der EZB Spitzenrefinanzierungssatz bei 1,50%. Was kostet diese Rückvalutierung unter Anwendung der üblichen Verwaltungsgebühren?

- A EUR 417,01
- B EUR 503,82
- C EUR 520,83
- D *** EUR 603,82

10.3 Welche SWIFT-Nachricht sollte verwendet werden, um die Netting-Position einer Währung aus FX, NDF, Optionen und anderen Geschäften mitzuteilen?

- A MT300
- B MT670/671
- C *** MT370
- D MTn99

10.4 Als was sollten alle vom Broker gestellten Preise betrachtet werden

- A Als rein indikativ
- B *** Als Festpreis, soweit nicht anderweitig ausgewiesen
- C Als „Under Reference“
- D Als Festpreis, aber nicht unbedingt für marktfähige Beträge

10.5 Welcher Ausdruck verwendet man um einen echten Fehler zu beschreiben (falscher Betrag, falsche Seite, falscher Kurs) der von einem Händler in der Ausführung einer Order auf einer elektronischen Plattform begangen wird?

- A Broken Trade
- B Mis-Deal
- C Mis-Stroke
- D *** Mis-Hit